

Karfreitag und Ostern mit Stammapostel Schneider

(27.03.2016) Nordheide/Bremen. Zum ersten Mal in diesem Jahr besuchte Stammapostel Schneider die Neuapostolische Kirche in Norddeutschland – und feierte gleich zwei Gottesdienste: Karfreitag, 25. März, in Nordheide sowie Ostersonntag, 27. März 2016 in Bremen.

27.03.2016

Autor: Björn Renz

Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



Während der Gottesdienst zu Ostern in Bremen-Mitte via Satellit in den gesamten Bereich Norddeutschland sowie in die zugehörigen Gebiete im Ausland übertragen wurde, war die Gemeinde Nordheide am Karfreitag ganz unter sich und freute sich über den hohen Besuch in Person von Stammapostel Jean-Luc Schneider, Bezirksapostel Rüdiger Krause, Apostel Dirk Schulz und Bischof Thorsten Beutz.

Auch Stammapostel i.R. Wilhelm Leber war zugegen, doch nicht als ein Ehrengast, sondern als aktives Mitglied der Gemeinde Nordheide. Aktiv am Karfreitag insofern, dass er im Gottesdienstverlauf während des Gemeindegesangs die Orgel spielte und den Chor auf Klavier begleitete. Ein ungewöhnliches Bild – nur nicht für die Gemeindemitglieder, die ihn regelmäßig in der Rolle des Organisten erleben.

Vertrautheit in Nordheide

Entsprechend vertraut und familiär war die Atmosphäre in der ohnehin recht kleinen Gemeinde Nordheide: Fünf Sitzreihen im unteren Sakralraum und vier Sitzreihen auf der kleinen Empore stehen der Gemeinde zu einem regulären Gottesdienst zur Verfügung. Und der Orgelspieltisch steht unmittelbar neben dem Altar, sodass zwischen den beiden Stammaposteln keine vier Meter lagen.

Stammapostel Schneider genoss sichtlich die Gottesdienst-Mitgestaltung seines Vorgängers. Die Nähe zu ihm und die Freude über sein Dasein brachte er schon mehrfach zum Ausdruck, auch öffentlich nach dem Gottesdienst am Internationalen Kirchentag 2014, als er Stammapostel Leber an den Altar rief und ihn Hunderttausenden Kirchenmitgliedern als "jungen Ruheständler" vorstellte.

Persönliche Verabschiedung

Schon allein die Wohlfühlatmosphäre, die der geschilderte Rahmen schaffte, ließ die mancherorts übliche Schwere eines Karfreitages nicht aufkommen. Dass ein Christ ohnehin mit Dankbarkeit einen Karfreitag erleben könne, stellte Stammapostel Schneider ein weiteres Mal deutlich in seiner Predigt heraus. Als Predigtgrundlage hatte das geistliche Oberhaupt der Kirche Jesaja 53,10b gewählt:

"Wenn er sein Leben zum Schuldopfer gegeben hat, wird er Nachkommen haben und in die Länge leben, und des Herrn Plan wird durch seine Hand gelingen." Die Predigt von Stammapostel Schneider ergänzten Bischof Beutz und Apostel Schulz. Nach Beendigung des Gottesdienstes nahm sich der Stammapostel Zeit, um alle Gemeindemitglieder ganz persönlich zu verabschieden.

Übertragung aus Bremen

Predigtgrundlage zu Ostern in Bremen-Mitte war Johannes 2,19.22: "Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Brecht diesen Tempel ab und in drei Tagen will ich ihn aufrichten." (...) "Als er nun auferstanden war von den Toten, dachten seine Jünger daran, dass er dies gesagt hatte, und glaubten der Schrift und dem Wort, das Jesus gesagt hatte." Der Glaube an Jesu Auferstehung und Wort war Predigtschwerpunkt.

Weitere Predigtbeiträge kamen von Bezirksapostel Rüdiger Krause, Apostel Jörg Steinbrenner und Apostel Hans-Peter Schneider (Süddeutschland). Dort betreut er 11.000 neuapostolische Christen in fünf Kirchenbezirken und 70 Gemeinden. Sein letzter Besuch in Norddeutschland liegt zwei Jahre zurück: Am Sonntag, 2. Februar 2014, nahm er am Gottesdienst des Stammapostels in Aurich teil.

Neue Kirchengebäude

Für Stammapostel Schneider war sowohl das Kirchengebäude in Bremen als auch das Kirchengebäude in Nordheide bis zu seinem Besuch am Wochenende unbekannt: Bremen-Mitte wurde durch Bezirksapostel Krause am Donnerstag, 2. Juli letzten Jahres geweiht. Die Weihung des Kirchengebäudes Nordheide nahm er ein Dreivierteljahr früher vor, am Montag, 28. April 2014 (wir berichteten).

Fünf weitere Stammapostel-Gottesdienste können Kirchenmitglieder Norddeutschlands noch 2016 erleben: am 8. Mai in Schweden (ohne Übertragung), am Pfingstsonntag, 15. Mai, aus Frankfurt und am 19. Juni aus Hannover. Anschließend besucht der Stammapostel zweimal den dann neuen Bereich Nord- und Ostdeutschland: am 7. August (Leipzig-Mitte) und am 11. Dezember 2016 (Hannover).

Text und Fotos (aus Bremen-Mitte): Björn Renz



